

Informationsvorlage

| | | | |
|--------------------|----------------|--------------|------------|
| Fachbereich: | FB Z3 Finanzen | Datum: | 02.09.2024 |
| Berichterstattung: | Alt, Jürgen | AZ: | FB 43 |
| | | Vorlage Nr.: | 116/2024 |

| | | |
|-----------------------|---------------|-------------------|
| Beratungsfolge | Termin | Behandlung |
| Bauausschuss | 17.09.2024 | öffentlich |

Tiefbaumaßnahmen des Landkreises Coburg; Sachstandsbericht zu den derzeit laufenden Baumaßnahmen

Neue Sachverhalte sind blau ergänzt

1. Radwege - Unterstützung der Kommunen beim Radwegebau HHSSt 1. 5922.9501

Kreisstraße CO 1 – Neuanlage Radwegeverbindung Maintal – Itzgrund Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Landkreis Lichtenfels, den Gemeinden Ebensfeld und Itzgrund



VZ 2021: 1.229 Kfz/24h, 67 SV (= 5,5 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 1.310 Kfz/24h, 67 SV (= 5,11 %)

An die Gemeinde Itzgrund wurde ein Teilbetrag der Landkreisbeteiligung in Höhe von 13.000 € ausbezahlt. Der Restbetrag bis maximal 4.000 € wird nach Vorlage des Verwendungsnachweises überwiesen.

Kreisstraße CO 11 – Deckenbau vom Stiefvater bis zum Siemenskreisel



VZ 2021: 3.123 Kfz/24h, 276 SV (= 8,8 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 3.321 Kfz/24h, 265 SV (= 7,98 %)

Ist bei entsprechender Haushaltlage erst für die Ausführung in 2025 vorgesehen und mit der Neuanlage der Linksabbiegespur für das Gewerbegebiet Neustadt 2 durch die Stadt Neustadt abzustimmen.

Kreisstraße CO 14 – Sanierung Mooskreisel in Neustadt

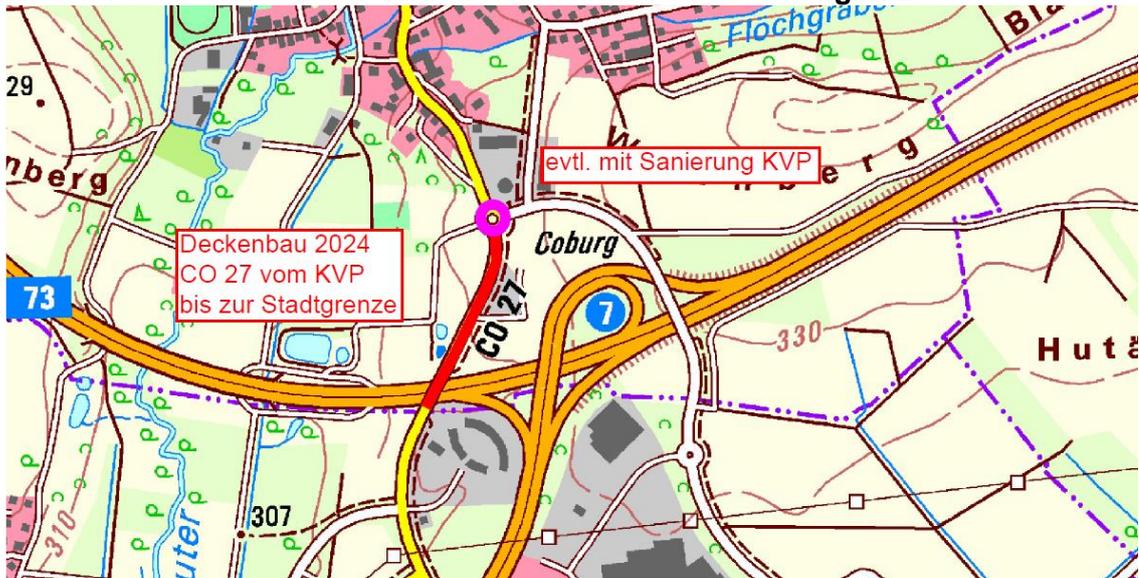


VZ 2021: 1.982 Kfz/24h, 55 SV (= 2,8 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 2.116 Kfz/24h, 55 SV (= 2,60 %)

Ist bei entsprechender Haushaltlage erst für die Ausführung in 2025 vorgesehen.

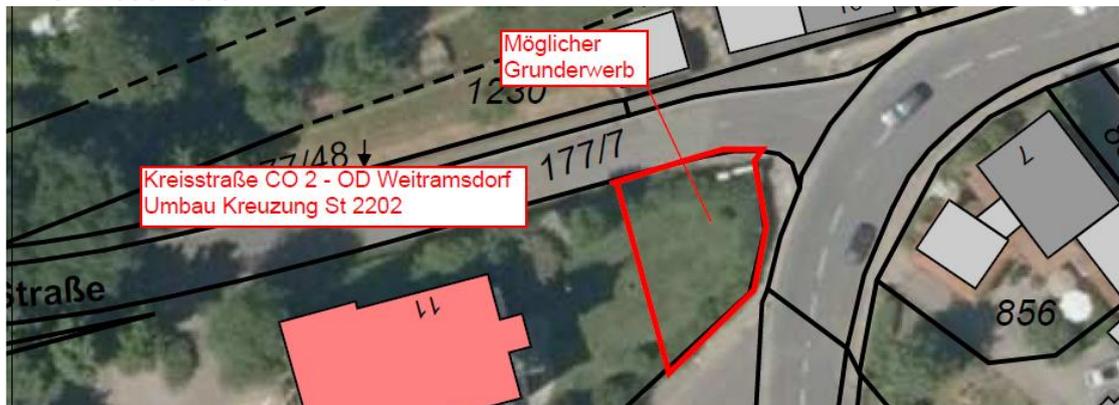
Kreisstraße CO 27 – Deckenbau von Kreisverkehr bis Stadtgrenze



Verkehrsmonitoring 2020: 7.827 Kfz/24h, 204 SV (= 2,6 %)

Ist bei entsprechender Haushaltlage erst für die Ausführung in 2025 vorgesehen.

3. Kreisstraße CO 2, Beteiligung am Umbau Einmündung St 2202 in Weitramsdorf HHSt 1.6502.9501



Verkehrsmonitoring 2020: 1.005 Kfz/24h, 48 SV (= 4,8 %)

Wegen der angespannten Haushaltlage wird die Gemeinschaftsmaßnahme von Freistaat Bayern, Landkreis und Gemeinde Weitramsdorf zunächst zurückgestellt. Eine Neuaufnahme in den Investitionsplan erfolgt erst nach Ankündigung des Staatlichen Bauamtes, die Planungen aufzunehmen.

4. **Kreisstraße CO 4, Ausbau OD Bad Rodach Richtung Heldritt**
HHSt 1.6504.9502



Verkehrszählung 2021: 2.329 Kfz/24h, 60 SV (= 2,6 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 2.486 Kfz/24h, 59 SV (= 2,37 %)

Die Schlussrechnung der die Firma Hildburghäuser Baugesellschaft, Hildburghausen ist Ende Juli 2024 vorgelegt worden und wird derzeit vom Ingenieurbüro Strunz, Bamberg geprüft. Es zeichnet sich keine wesentliche Kostenüberschreitung ab.

5. **Kreisstraße CO 4, Brücke über den Hahnfluss in Heldritt**
HHSt 1.6504.9504

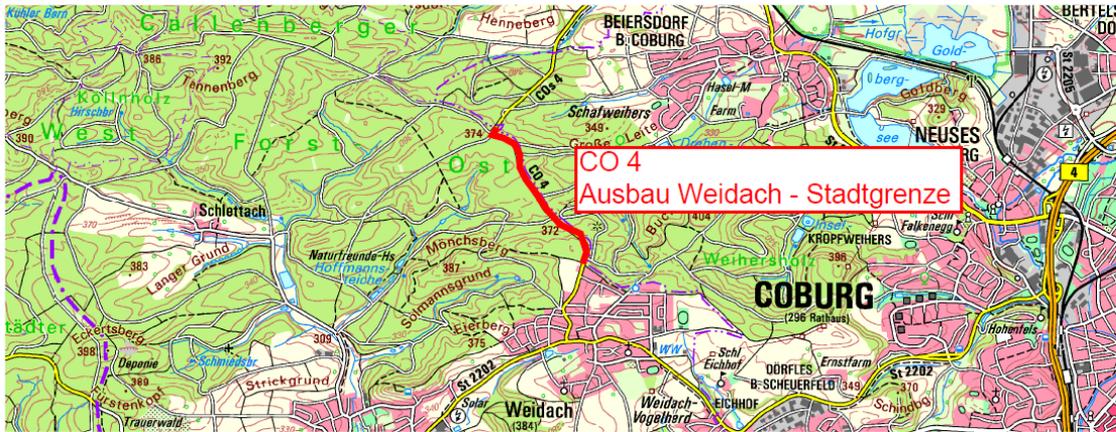


Verkehrszählung 2021: 628 Kfz/24h, 18 SV (= 2,9 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 672 Kfz/24h, 18 SV (= 2,68 %)

Wegen der angespannten Haushaltslage wird die Maßnahme zunächst zurückgestellt. Im Zuge der laufend durchzuführenden Brückenprüfungen ist bei Erreichen der Warnschwelle des Brückenzustandes die Neuaufnahme in den Investitionsplan zu berücksichtigen.

**6. Kreisstraße CO 4, Ausbau Weidach - Stadtgrenze
HSt 1.6504.9507**

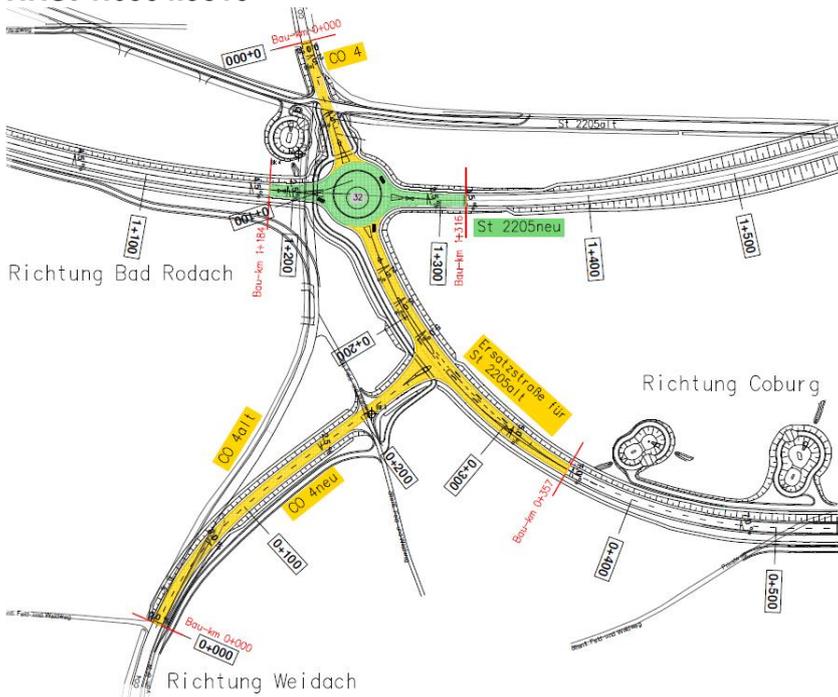


Verkehrszählung 2021: 1.212 Kfz/24h, 82 SV (= 6,8 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 1.290 Kfz/24h, 78 SV (= 6,05 %)

Der Bauentwurf durch das Büro Koenig + Kühnel, Weidach wird im Jahr 2025 bei der Regierung eingereicht. Es ist noch abzustimmen, ob die CO 4s von der Stadt Coburg ebenfalls mit einem straßenbegleitenden Geh- und Radweg ausgebaut werden soll. Der Bau ist im Jahr 2026 vorgesehen

**7. Kreisstraße CO 4, St 2205. KVP bei Wiesenfeld
HSt 1.6504.9810**



Anlage 3 zur Kreuzungsvereinbarung

| | |
|---|------------------------|
| Straßenbaumaßnahme Freistaat Bayern aufgestellt: Staatliches Bauamt Bamberg -Servicestelle Kronach- | Untertage: Lageplan |
| Straße / Abschnittsnummer / Station: St 2205 km 4,200 bis St 2207 000 / 1,000 | Maßstab: 1 : 2000 |
| PROJIS-Nr.: | Datum: 11/2019 |
| St 2205 Landesgrenze - Bad Rodach - Coburg - B 4 Vorlegung nördlich Coburg, BA II von Bau-km 0+000 bis Bau-km 5+235 | |

Ast Wiesenfeld VZ 2021: 2.458 Kfz/24h, 161 SV (= 6,6 %)

Ast Weidach VZ 2021: 1.212 Kfz/24h, 82 SV (= 6,8 %)

Die Gemeinschaftsmaßnahme wurde durch das Staatliche Bauamt durchgeführt und vorfinanziert. Die Arbeiten sind in diesem Neubaubereich der St 2205 abgeschlossen, die Verkehrsfreigabe erfolgte am 28.08.2023. Nach Vorlage der Zusammenstellung des Kostenanteiles des Landkreises an der Gemeinschaftsmaßnahme kann der VN erstellt werden.

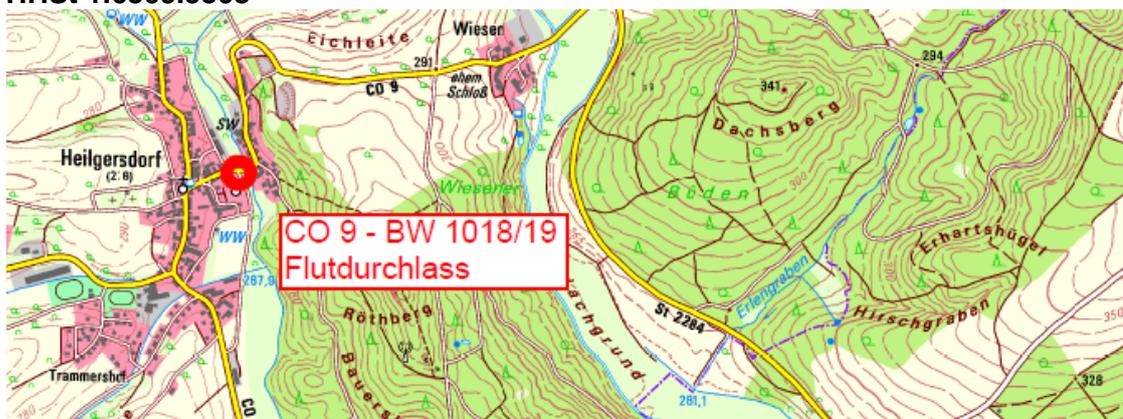
**8. Kreisstraße CO 6, Ausbau OD Heilgersdorf, Kirche Richtung Rothenberg
HHSt 1.6506.9502**



Verkehrsmontoring 2020: 437 Kfz/24h, 21 SV (= 4,8 %)

Der Bauentwurf wird derzeit vom Büro Koenig und Kühnel, Weidach fertiggestellt und soll noch im Herbst 2024 bei der Regierung eingereicht werden. Parallel dazu werden die Vereinbarungen zum Grunderwerb eingeholt. Die Ausschreibung ist für Frühjahr 2025 vorgesehen. Die Bauarbeiten werden über ein Jahr dauern und sollen im Sommer 2025 beginnen (bis Ende 2026).

**9. Kreisstraße CO 9, Brücke über die Alster Heilgersdorf-Seßlach
HHSt 1.6509.9503**



Verkehrszählung 2021: 495 Kfz/24h, 23 SV (= 4,7 %)

Verkehrsmontoring 2023: 529 Kfz/24h, 23 SV (= 4,35 %)

Die Baumaßnahme wurde am 25.10.2023 abgeschlossen. Derzeit wird der Verwendungsnachweis erstellt. Die Vermessung ist in Bearbeitung.

**10. Kreisstraße CO 10, Ampelanlage Hassenberg
HHSt 1.6510.9630**

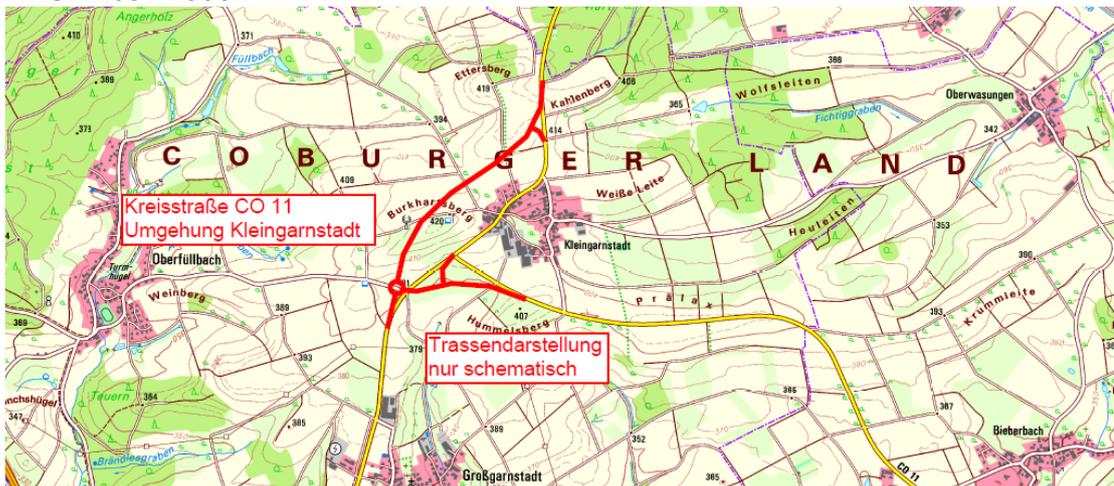


Verkehrszählung 2021: 1.424 Kfz/24h, 73 SV (= 5,1 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 1.517 Kfz/24h, 70 SV (= 4,61 %)

Aus Gründen der Verkehrssicherheit soll am Schloßberg in der Kurve bei der Kirche kein Begegnungsverkehr mehr zugelassen werden. Die vorgesehene Lösung mit einer „Pfortnerampel“ wird derzeit aufgeplant und es werden Angebote eingeholt. Da die angedachte Variante einer Lichtsignalanlage mit Funk nicht realisierbar ist, muss zur Stromversorgung der Lichtsignalanlage noch eine Leitungstrasse hergestellt werden. Die Installation der Anlage wird erst im Frühjahr 2025 möglich sein.

**11. Kreisstraße CO 11, Umgehung Kleingarnstadt
HHSt 1.6511.9502**

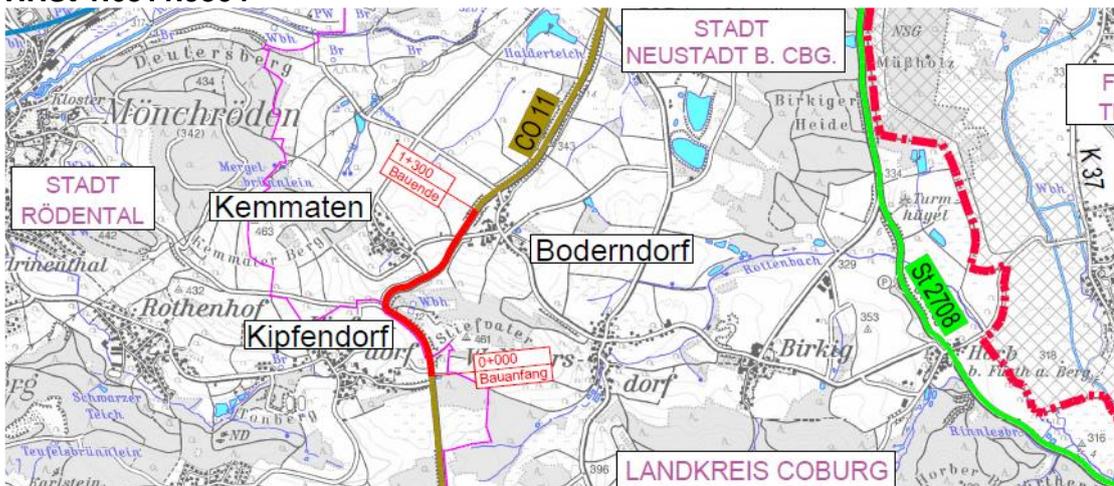


Verkehrszählung 2021: 3.505 Kfz/24h, 309 SV (= 8,8 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 3.722 Kfz/24h, 298 SV (= 8,01 %)

Das wegen umfangreicher Vorerhebungen erforderliche vertiefende Verkehrsgutachten wird demnächst abgeschlossen. Anschließend werden die Ergebnisse mit dem Planungsbüro abgestimmt und die Vorplanung der Umgehungsvarianten entsprechend angepasst. Bis Ende 2024 sollte dann der erste Vorentwurf mit den möglichen Trassenvarianten vorliegen.

**12. Kreisstraße CO 11, Ausbau zwischen den Abzweigen Kipfendorf und Boderndorf
HHS 1.6511.9504**



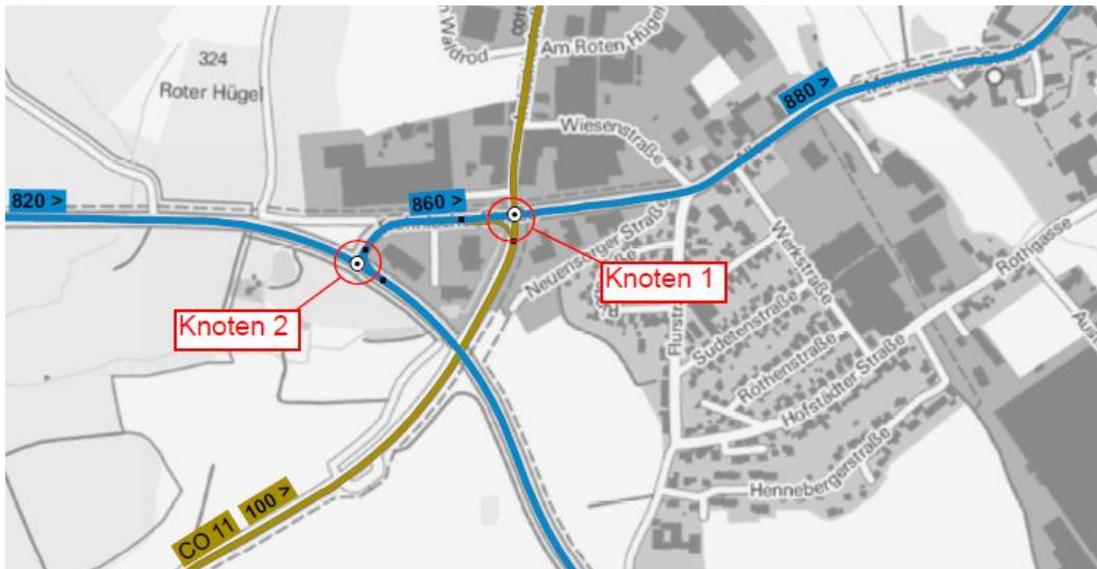
Verkehrszählung 2021: 3.123 Kfz/24h, 276 SV (= 8,8 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 3.321 Kfz/24h, 265 SV (= 7,98 %)

Ein Vorabzug der Entwurfsplanung wurde mit dem Planungsbüro im Juni besprochen und diese soll nun im Juli so weit vorangetrieben werden, dass die Grunderwerbspläne erstellt werden können. Die Eigentümer wurden bereits in einer Veranstaltung vorinformiert: Es wird davon ausgegangen, dass die Grunderwerbsverhandlungen zügig abgeschlossen werden können. 2025 soll der Bauentwurf bei der Regierung eingereicht werden, so dass 2026 der Baubeginn erfolgen kann.

Derzeit werden die Grundlagen für ein Baugrundgutachten erstellt und eine Relevanzprüfung für FFH und Artenschutz ist in Auftrag gegeben.

**13. Kreisstraße CO 11, Hummelkreuzung Sonnefeld
HHS 1.6511.9505**



st Lichtenfels Verkehrszählung 2021: 2.768 Kfz/24h, 188 SV (= 6,8 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 2.946 Kfz/24h, 181 SV (= 6,14 %)

Ast Kleingarnstadt Verkehrszählung 2021: 2.913 Kfz/24h, 134 SV (= 4,6 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 3.112 Kfz/24h, 131 SV (= 4,21 %)

Die Förderfähigkeit des Vorhabens ist weiterhin noch nicht endgültig bestätigt. Da am Kreuzungsumbau derzeit kein dringender Handlungsbedarf besteht wird die Ausführung der Gemeinschaftsmaßnahme von Freistaat Bayern, Landkreis und

Gemeinde Sonnefeld wegen der angespannten Haushaltslage zunächst zurückgestellt.

**14. Kreisstraße CO 12, Neuanlage eines Geh- und Radweges Schafhof – Wohlbach mit Deckenbau
HHSt 1.6512.9503**



Verkehrszählung 2021: 1.699 Kfz/24h, SV 34 (= 2,0 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 1.815 Kfz/24h, 35 SV (= 1,93 %)

Die Arbeiten gehen voran, liefen aber teilweise durch das Wetter im Frühjahr und Frühsommer 2024 etwas schleppend. Aktuell wird die Entwässerung hergestellt, die Arbeiten für die Gemeinde Ahorn (Abwasserdruckleitung) und andere Versorgungsträger sind bereits abgeschlossen.

Die Arbeiten sollen planmäßig Ende Oktober 2024 komplett beendet sein. Aktuelle Mehrkosten in Höhe von ca. 70.000 € sind bedingt durch den schlechten Untergrund, der mittels Bodenaustausch ersetzt werden musste.

**15. Kreisstraße CO 12, Neuanlage eines Geh- und Radweges Untersiemau – Großheirath
HHSt 1.6512.9501**



Verkehrsmonitoring 2020: 2.763 Kfz/24h, SV 165 (= 6,0 %)

Die im Radverkehrskonzept verankerte Maßnahme wurde wegen der angespannten Haushaltslage zunächst zurückgestellt. Die im Tiefbau bereits begonnene Planung wird aber mit Vorlage eines Bauentwurfes noch in 2024 abgeschlossen werden.

**16. Kreisstraße CO 12, Beteiligung am Kreuzungsumbau B 303 / CO 12
HHSt 1.6512.9800**

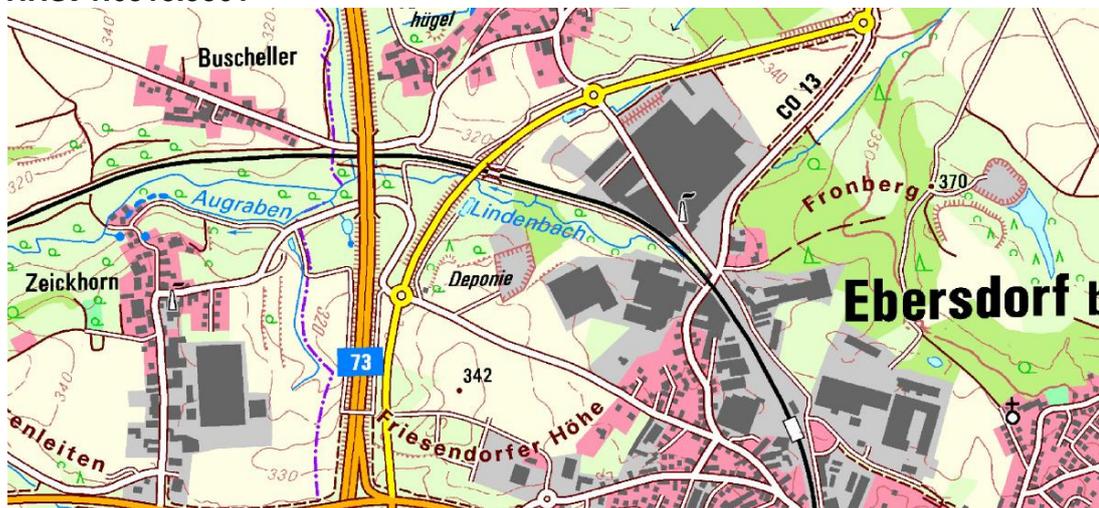


Verkehrszählung 2021: 1.699 Kfz/24h, SV 34 (= 2,0 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 1.815 Kfz/24h, 35 SV (= 1,93 %)

Die Gemeinschaftsmaßnahme von Freistaat Bayern, Landkreis und Gemeinde Ahorn wird auf Grund von bei einem Sicherheitsaudit der B 303 festgestellten Sicherheitsmängeln der Kreuzung erforderlich. Die Federführung liegt beim Staatlichen Bauamt, welches dazu den Entwurf der Kreuzungsvereinbarung mit Kostenschätzung vorgelegt hat. Die Maßnahme ist förderfähig nach BayGVFG und nach Vorlage des Bauentwurfes soll dieser noch 2024 bei der Regierung eingereicht werden. Die Baumaßnahme ist im Jahr 2025 vorgesehen.

**17. Kreisstraße CO 13, Beseitigung der Bahnübergänge bei Ebersdorf b.
Coburg
HHSt 1.6513.9501**

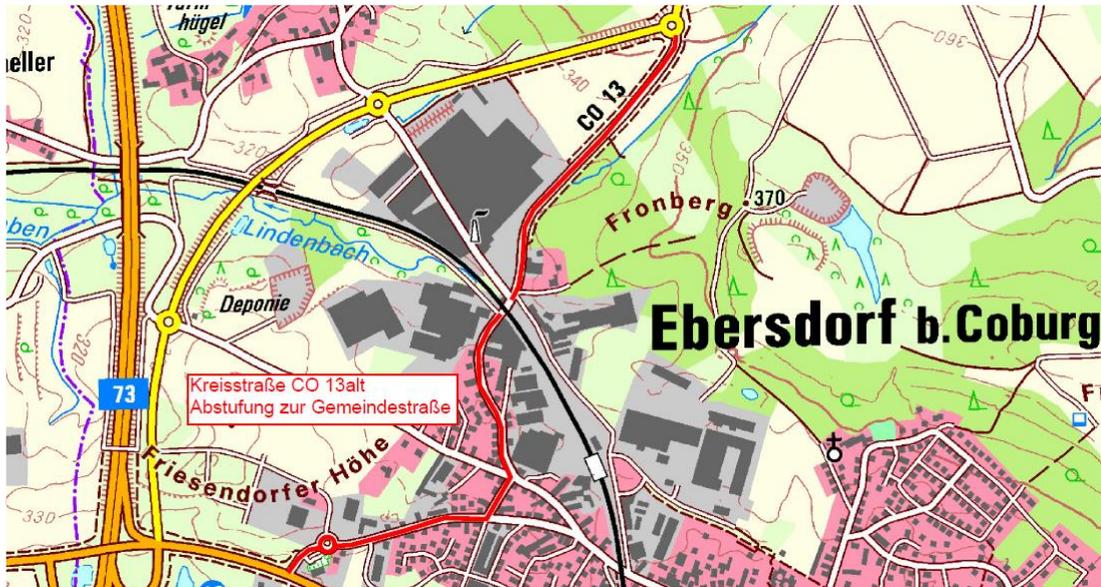


VZ 2015: 5.363 Kfz/24h, 607 SV (= 11,3 %)

Prognose CO 13 neu: ca. 7.800 Kfz/24h

Mit der Verkehrsfreigabe des südlichen Bahnbegleitweges in Ebersdorf am 08.07.2024 ist die Baumaßnahme „Umgehung Ebersdorf“ nun endgültig fertig gebaut. Nach Abschluss der Vermessung und Vermarkung der neuen Straße können die Grundstücksangelegenheiten voraussichtlich im Jahr 2025 abgeschlossen werden. Wegen der komplizierten Regelung zur Förderfähigkeit des Grunderwerbs kann der Verwendungsnachweis erst nach Abschluss der Grundstücksangelegenheiten erstellt werden.

**18. Kreisstraße CO 13alt, Sanierung im Zuge der Abstufung
HHSt 1.6513.9503**



VZ 2015: 5.363 Kfz/24h, 607 SV (= 11,3 %)

Die Abstufungsverhandlungen mit der Gemeinde Ebersdorf sind ausgesetzt, sollen aber zeitnah wieder aufgenommen werden.

**19. Kreisstraße CO 13, Neuanlage eines Geh- und Radweges Großgarnstadt
– Kleingarnstadt
HHSt 1.6513.9504**



VZ 2015: 5.363 Kfz/24h, 607 SV (= 11,3 %)

Prognose CO 13 neu: ca. 7.800 Kfz/24h

Die im Radverkehrskonzept verankerte Maßnahme wurde wegen der angespannten Haushaltslage zunächst zurückgestellt. Die Planung dazu kann frühestens nach Festlegung der Umgehungsvariante für Kleingarnstadt aufgenommen werden, da die Wegeführung im Bereich Kleingarnstadt mit der Umgehungsplanung abgestimmt werden muss.

**20. Kreisstraße CO 14, Ausbau zwischen Fischbach und Höhn
HHSt 1.6514.9501**



Verkehrszählung 2021: 514 Kfz/24h, SV 21 (= 4,1 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 549 Kfz/24h, 21 SV (= 3,83 %)

Der Bauentwurf durch den Fachbereich Tiefbau wird im Jahr 2025 bei der Regierung vorgelegt werden. Danach ist über die Ausführung der Baumaßnahme zu bestimmen, die vorerst bis auf weiteres zurückgestellt wird.

**21. Kreisstraße CO 14, Eisenbahnüberführung in Neustadt b. Coburg mit Anlage eines Kreisverkehrsplatzes
HHSt 1.6514.9820**



Verkehrszählung 2021: 1.982 Kfz/24h, 55 SV (= 2,8 %) in der OD Ketschenbach

Verkehrsmonitoring 2023: 2.116 Kfz/24h, 55 SV (= 2,60 %)

Bis Ende Oktober ist die Vorlage der Entwurfsplanung durch das Büro SRP, Kronach vorgesehen. Parallel dazu wird die Kreuzungsvereinbarung erstellt und abgestimmt. Nach bahninterner Prüfung sollen dann die Unterlagen für die Planfeststellung zusammengestellt werden, um das Verfahren bei der Regierung von Oberfranken im Laufe des Jahres 2025 zu beantragen.

Mit einer Aufnahme der Bauarbeiten ist frühestens im Jahr 2027 zu rechnen.

**22. Kreisstraße CO 16, Ausbau Deponie – KVP Seßlach
HHSt 1.6516.9501**



Verkehrsmontoring 2020: 847 Kfz/24h, SV 33 (= 3,9 %)

Wegen der angespannten Haushaltslage wird die Maßnahme zunächst zurückgestellt. Der im Radwegenetz des Landkreises überaus wichtige Lückenschluss durch einen Geh- und Radweg zwischen dem Kreisverkehrsplatz und dem Flurweg von Seßlach nach Heigersdorf wird über eine gesonderte Maßnahme mit BayGVFG-Förderung verwirklicht.

**22A. Kreisstraße CO 16, Neubau Geh- und Radweg KVP Seßlach – Abzweig
Heigersdorf
Bisher im Radwegkonzept unter HHSt 1.599.9501**

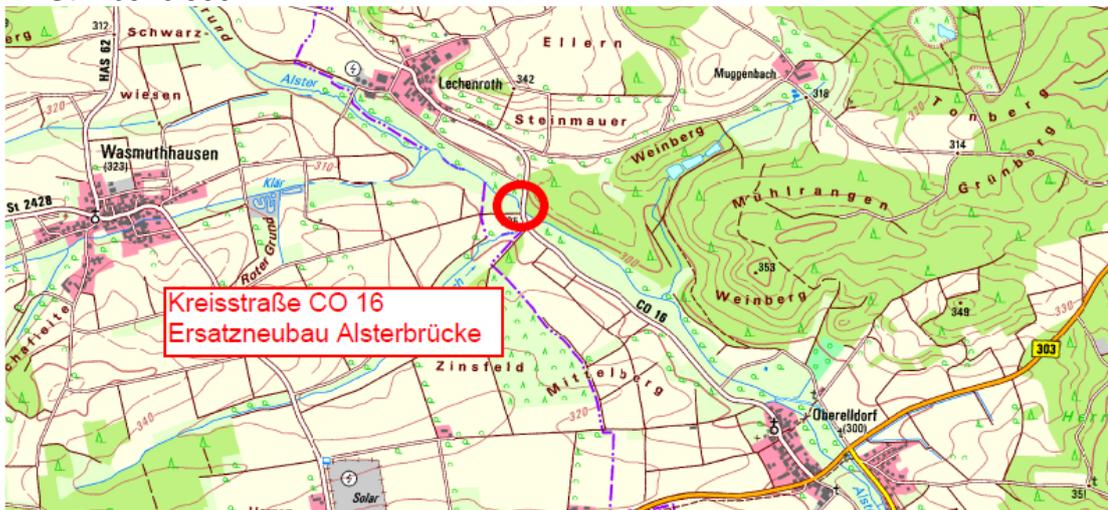


Verkehrsmontoring 2020: 847 Kfz/24h, SV 33 (= 3,9 %)

Der Neubau war als Sofortmaßnahme im Radwegkonzept des Landkreises mit ca. 33.000 € noch im Jahr 2024 vorgesehen. Nunmehr soll der Weg im Rahmen einer BayGVFG-Fördermaßnahme im Jahr 2025 errichtet werden. Die Planung dafür erfolgt hausintern im Fachbereich Tiefbau. Durch die Förderung werden die Eigenmittel des Landkreises derzeit auf ca. 25.000 € geschätzt.

Näheres dazu in einem gesonderten TOP der öffentlichen Sitzung.

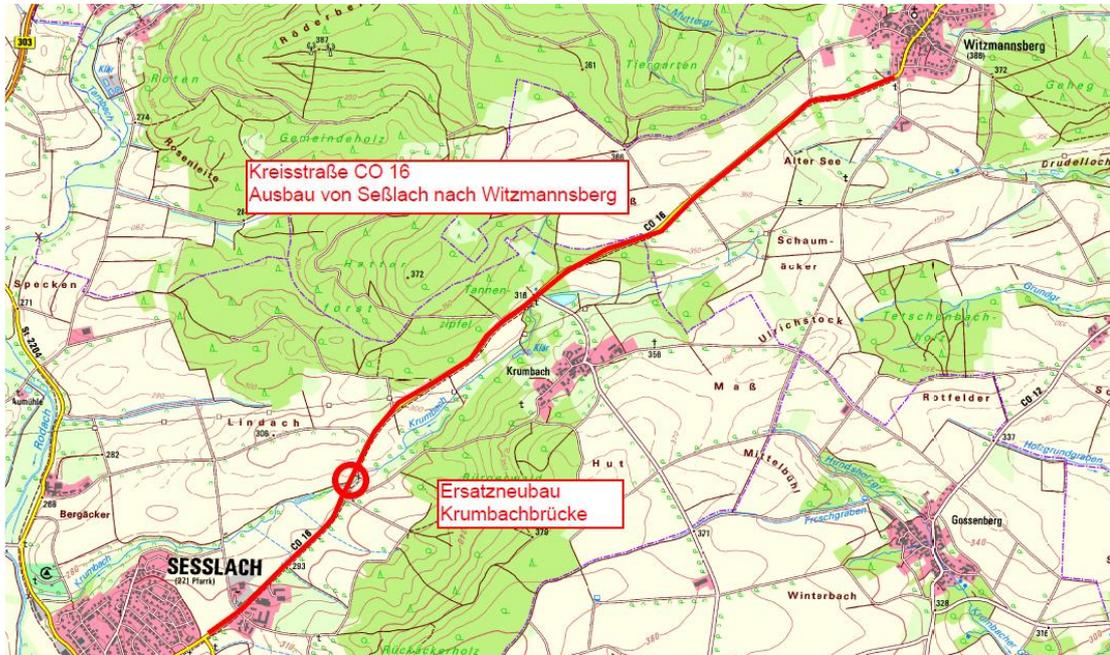
**23. Kreisstraße CO 16, Brücke über die Alster bei Lechenroth
HHSt 1.6516.9504**



Verkehrsmontoring 2020: 150 Kfz/24h, 6 SV (= 4,0 %)

Wegen der angespannten Haushaltslage wird die Maßnahme zunächst zurückgestellt. Im Zuge der laufend durchzuführenden Brückenprüfungen ist bei Erreichen der Warnschwelle des Brückenzustandes die Neuaufnahme in den Investitionsplan zu berücksichtigen.

**24. Kreisstraße CO 16, Ausbau Seßlach – Witzmannsberg mit Brücke über den Krumbach
HHSt 1.6516.9505**



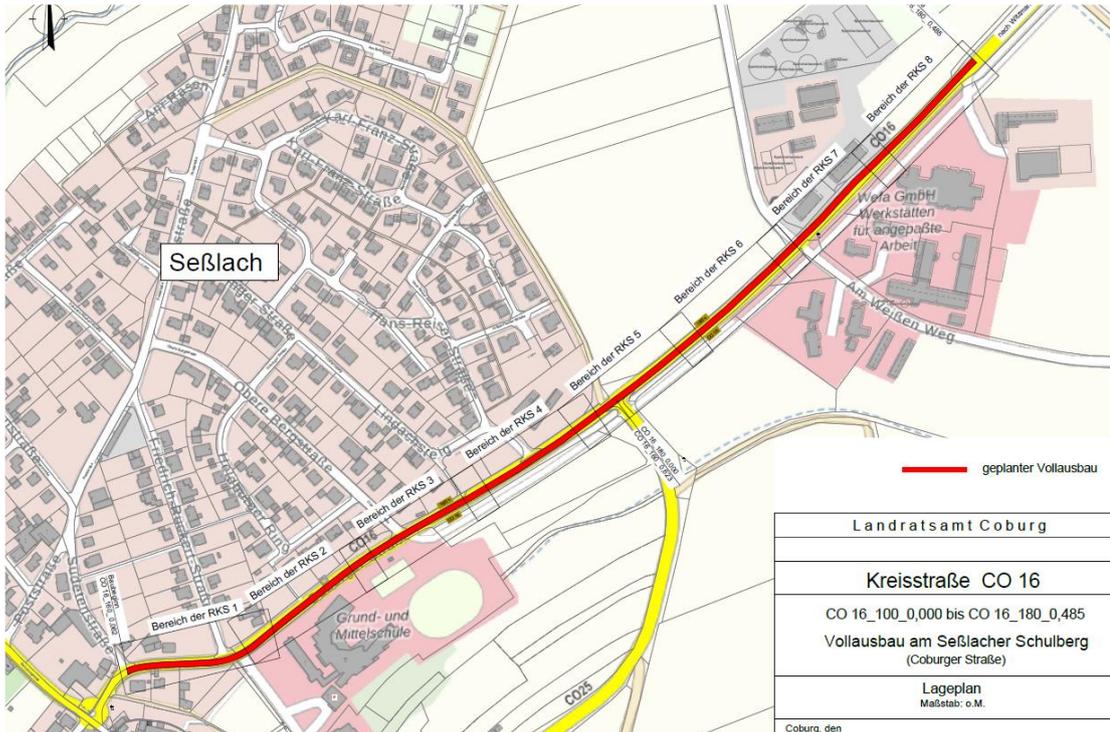
Verkehrszählung 2021: 3.684 Kfz/24h, 66 SV (= 1,8 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 3.947 Kfz/24h, 66 SV (= 1,67 %)

Nach ersten Vorgesprächen mit betroffenen Grundeigentümern wird die Maßnahme in mindestens zwei Bauabschnitte aufgeteilt werden.

Die Vorplanung wurde Ende August fertig gestellt. Für die Entwurfsplanung müssen die Leistungsphasen 3 und 4 beauftragt werden. Näheres dazu in einem gesonderten TOP der öffentlichen Sitzung.

**25. Kreisstraße CO 16, Ausbau am Schulberg in Seßlach
HHSt 1.6516.9509**



Verkehrszählung 2021: 3.684 Kfz/24h, 66 SV (= 1,8 %)
 Verkehrsmonitoring 2023: 3.947 Kfz/24h, 66 SV (= 1,67 %)
 Die Gemeinschaftsmaßnahme von Stadt Seßlach und Landkreis wird federführend vom Landkreis durchgeführt. Die Planung erfolgt durch das Büro ASI, Coburg (Nachfolgebüro Koenig und Kühnel, Weidach), der Übernahmevertrag wird noch vorgelegt. Derzeit wird geprüft, ob eine Trennung der Planung für die Stadt (RZWas) und den Landkreis (RZStra) zeitsparend wäre.
 Die Entwurfsplanung Straßenbau soll bis Februar 2025 abgeschlossen sein und bei der Regierung eingereicht werden. Der Baubeginn ist zum Jahresende 2025 vorgesehen.

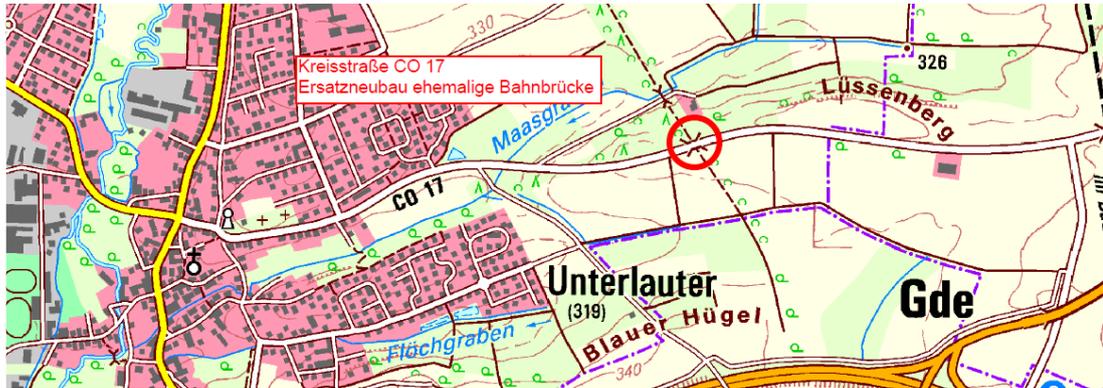
**26. Kreisstraße CO 16, Beteiligung am Kreuzungsumbau B 303 / CO 16
HHSt 1.6516.9800**



Verkehrszählung 2021: 3.499 Kfz/24h, SV 126 (= 3,6 %)
 Verkehrsmonitoring 2023: 3.743 Kfz/24h, 125 SV (= 3,34 %)

Die Gemeinschaftsmaßnahme von Freistaat Bayern, Landkreis und Gemeinde Ahorn wird auf Grund von bei einem Sicherheitsaudit der B 303 festgestellten Sicherheitsmängeln der Kreuzung erforderlich. Die Federführung liegt beim Staatlichen Bauamt, welches dazu eine grobe Kostenschätzung vorgelegt hat. Noch im Sommer 2024 ist mit der Vorlage des Vereinbarungsentwurfes durch das Staatliche Bauamt zu rechnen.

**27. Kreisstraße CO 17, Brücke über die ehemalige Bahnlinie bei Unterlauter
HHSt 1.6517.9508**

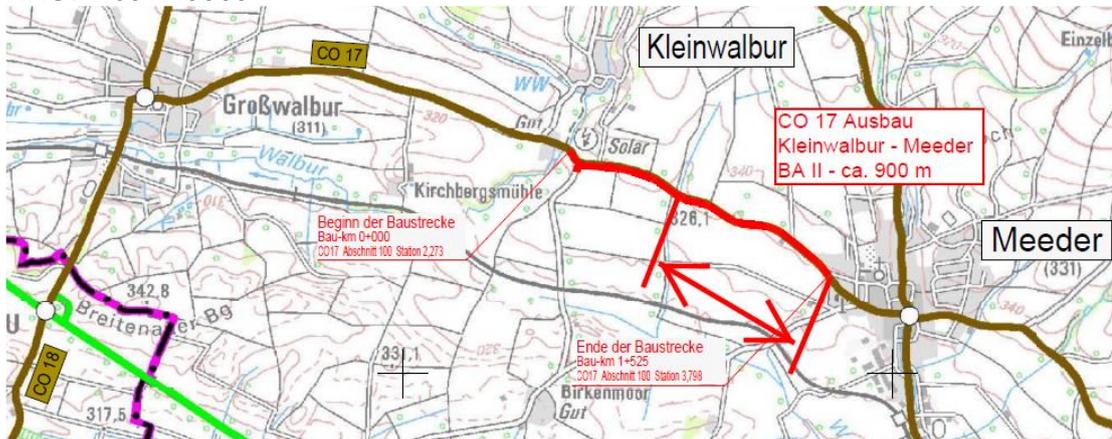


Verkehrszählung 2021: 1.828 Kfz/24h, 61 SV (= 3,3 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 1.954 Kfz/24h, 59 SV (= 3,02 %)

Wegen der angespannten Haushaltslage wird die Maßnahme zunächst zurückgestellt. Im Zuge der laufend durchzuführenden Brückenprüfungen ist bei Erreichen der Warnschwelle des Brückenzustandes die Neuaufnahme in den Investitionsplan zu berücksichtigen.

**28. Kreisstraße CO 17, Ausbau Kleinwalbur – Meeder, 2. BA
HHSt 1.6517.9509**



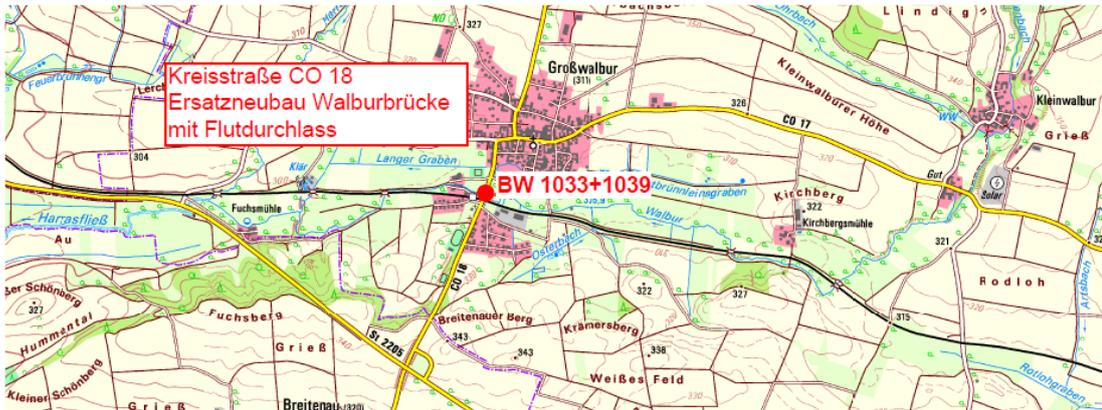
Verkehrszählung 2021: 930 Kfz/24h, 28 SV (= 3,0 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 994 Kfz/24h, 27 SV (= 2,72 %)

Die Anpassung des Bauentwurfes für den zweiten Bauabschnitt ist fast abgeschlossen. Nach jetzigem Stand können alle benötigten Flächen auch erworben werden. Derzeit erfolgt noch die Abstimmung der Straßenplanung am Ortseingang Meeder mit dem Kindergartenneubau.

Es wird nun die Vorlage des Bauentwurfes bei der Regierung noch im Jahr 2025 angestrebt. Der Baubeginn scheint für das Jahr 2026 realistisch.

**29. Kreisstraße CO 18, Brücke über die Walbur in Großwalbur
HHSt 1.6518.9503**

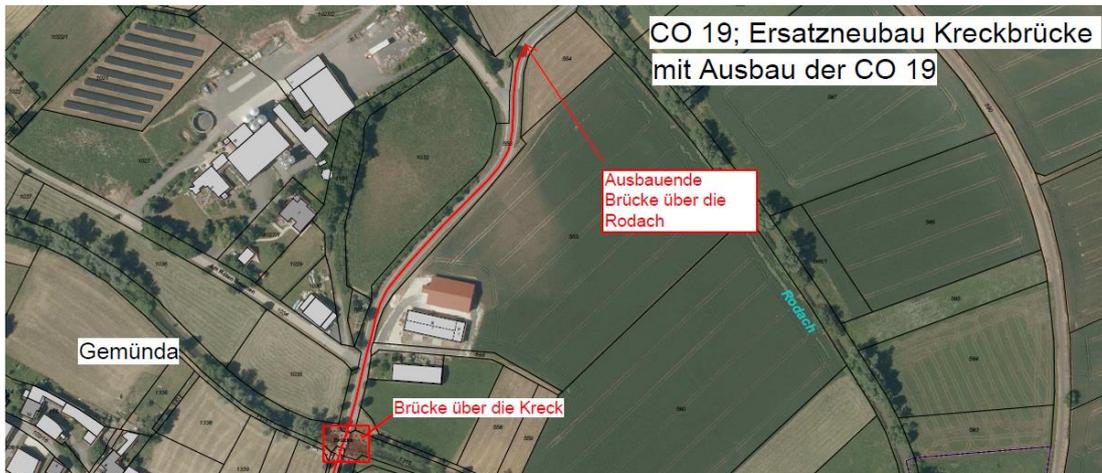


Verkehrszählung 2021: 975 Kfz/24h, 42 SV (= 4,3 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 1.044 Kfz/24h, 42 SV (= 4,02 %)

Wegen der angespannten Haushaltslage wird die Maßnahme zunächst zurückgestellt. Im Zuge der laufend durchzuführenden Brückenprüfungen ist bei Erreichen der Warnschwelle des Brückenzustandes die Neuaufnahme in den Investitionsplan zu berücksichtigen.

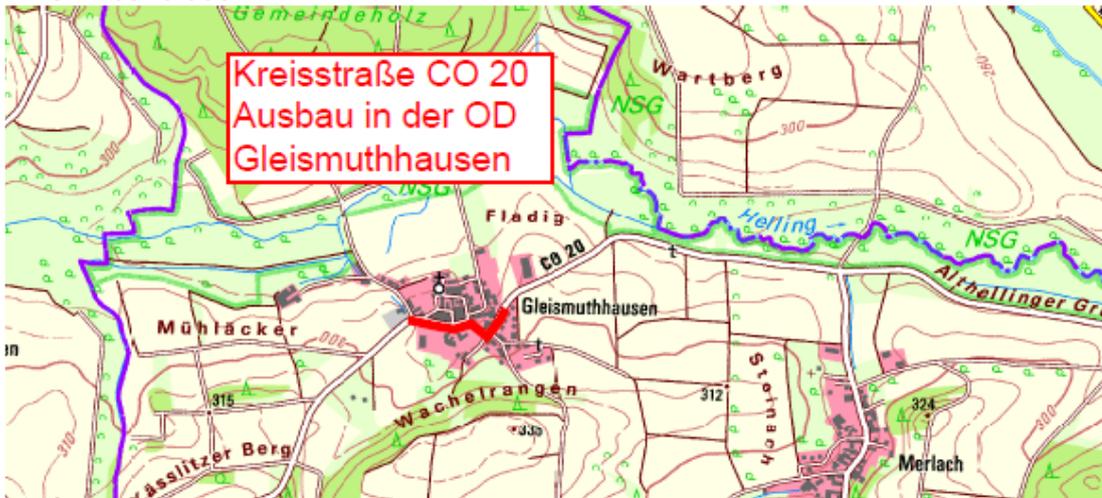
**30. Kreisstraße CO 19, Erneuerung der Kreckbrücke Gemünda, Stadt
Seßlach mit Teilausbau der CO 19
HHSt 1.6519.9503**



Verkehrsmonitoring 2020: 299 S Kfz/24h, 10 SV (= 3,3 %)

Die Baumaßnahme ist fertiggestellt und am 06.05.2024 erfolgte die offizielle Verkehrsfreigabe der Brücke. Nach Vorlage der Schlussrechnung durch die ausführende Baufirma kann der Verwendungsnachweis erstellt werden. Die Schlussrechnung soll im Herbst 2024 erstellt werden.

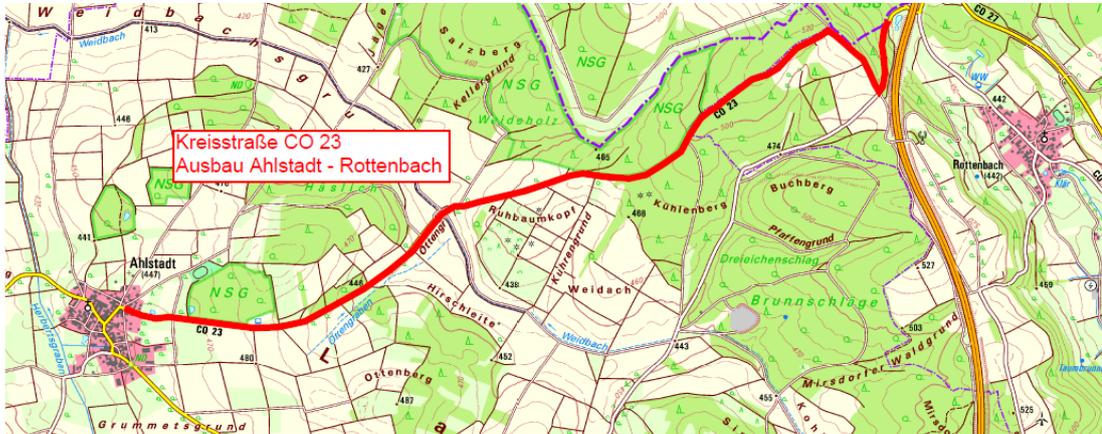
**31. Kreisstraße CO 20, Ausbau in der OD Gleismuthausen im Zuge der Dorferneuerung
HHSt 1.6520.9502**



Verkehrsmontoring 2020: 502 Kfz/24h, 50 SV (= 10,0 %)

Mit Vorlage des Bauentwurfes bei der Regierung wird frühestens im Jahr 2025 gerechnet. Von Seiten des Amts für ländliche Entwicklung sollen demnächst erste Vorgespräche in Sachen Grunderwerb erfolgen. Die Maßnahme soll aber nicht über die Dorferneuerung, sondern über BayGVFG finanziert werden. Mit einem Baubeginn wird frühestens im Jahr 2026 gerechnet.

**32. Kreisstraße CO 23, Ausbau Rottenbach - Ahlstadt
HHSt 1.6523.9501**



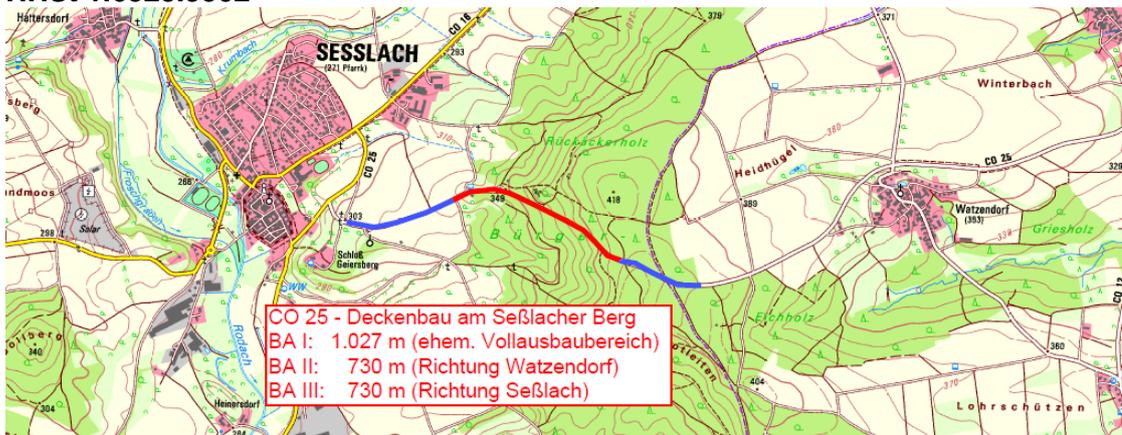
Verkehrszählung 2021: 375 Kfz/24h, 27 SV (= 7,2 %)

Verkehrsmontoring 2023: 400 Kfz/24h, 28 SV (= 7,00 %)

Die Baumaßnahme ist erst im weiteren Finanzbedarf für 2028ff vorgesehen. Nach Fertigstellung der Verlegung der St 2205 bei Wiesenfeld sind erste Vorerhebungen zur Erfassung der veränderten Verkehrsströme für das Jahr 2027 eingeplant.

Um Schaden an der Straße zu verhindern wurde zwischenzeitlich eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 50 km/h angeordnet. Da die Straßenschäden stark zugenommen haben, wird derzeit eine Sperrung für den Schwerverkehr (über 3,5 t) mit entsprechender Umleitungsbeschilderung vorbereitet.

**33. Kreisstraße CO 25, Ausbau am Seßlacher Berg
HHSt 1.6525.9502**



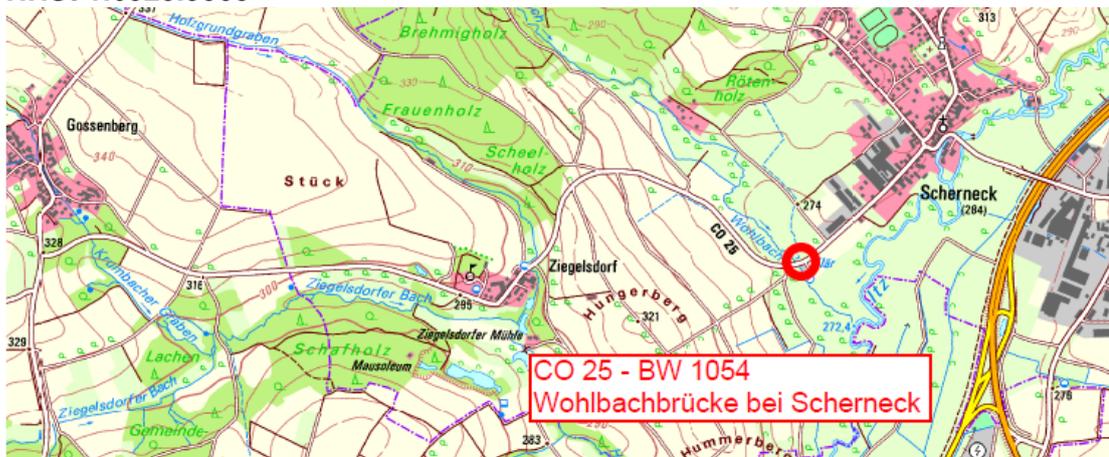
Verkehrszählung 2021: 963 Kfz/24h, 25 SV (= 2,6 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 1.024 Kfz/24h, 23 SV (= 2,25 %)

Die Arbeiten sind seit 20.08.2024 abgeschlossen und die Straße wurde am 23.08.2024 wieder für den Verkehr freigegeben.

Derzeit zeichnen sich nur unwesentliche Mehrkosten ab. Die Schlussrechnung wird im Herbst 2024 erwartet.

**34. Kreisstraße CO 25, Brücke über den Wohlbach bei Scherneck
HHSt 1.6525.9503**

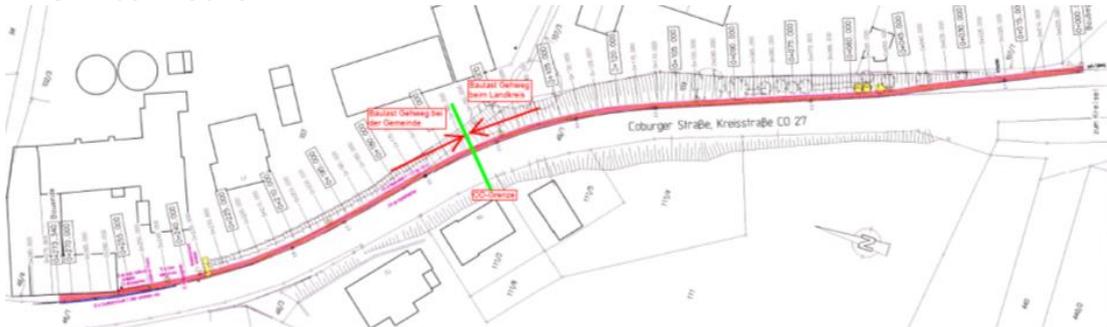


Verkehrszählung 2021: 635 Kfz/24h, 29 SV (= 4,6 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 676 Kfz/24h, 27 SV (= 3,99 %)

Wegen der angespannten Haushaltslage wird die Maßnahme zunächst zurückgestellt. Im Zuge der laufend durchzuführenden Brückenprüfungen ist bei Erreichen der Warnschwelle des Brückenzustandes die Neuaufnahme in den Investitionsplan zu berücksichtigen.

**35. Kreisstraße CO 27, Gehwegneubau in Unterlauter vom KVP bis zur Apotheke
HHSt 1.6527.9820**



Verkehrsmonitoring 2020: 7.827 Kfz/24h, 204 SV (= 2,6 %)

Die Gemeinschaftsbaumaßnahme von Gemeinde Lautertal und Landkreis ist abgeschlossen. Die federführende die Gemeinde wird dem Landkreis die anteiligen Kosten nach Abschluss der Bauarbeiten in Rechnung stellen.

**36. Kreisstraße CO 29, Deckenbau OD Dörfles-Esbach mit Neuanlage Geh- und Radweg
HHSt 1.6529.9502**



Verkehrszählung 2021: 11.664 Kfz/24h, 402 SV (= 3,4 %)

Verkehrsmonitoring 2023: 12.456 Kfz/24h, 392 SV (= 3,15 %)

Die Sanierung der OD Dörfles-Esbach mit eventueller Anpassung der Lichtsignalanlage am Knoten Lauterer Straße wird derzeit untersucht. Zusätzlich steht eine im Radverkehrskonzept verankerte Verbesserungsmaßnahme zur Erhöhung der Radfahrersicherheit an dieser übermäßig stark befahrenen Ortsdurchfahrt an. In Abstimmung mit der Gemeinde Dörfles-Esbach sollen deren geplante Bauvorhaben an Ver- und Entsorgungsleitungen in der Kreisstraße vor den Straßenbauarbeiten abgeschlossen sein. Daher ist ein Baubeginn für die Landkreismaßnahmen frühestens im Jahr 2026 realisierbar.

IV. In Finanzangelegenheiten
an FB Z3
mit der Bitte um Mitzeichnung.

V. An GBL 4
mit der Bitte um Mitzeichnung.

VI. An Büro Landrat
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -

VII. WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

VIII. Zum Akt/Vorgang

Jürgen Alt
(*Unterschrift Vorlagenersteller*)

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel
Landrat